

**Der Beauftragte des Senats von Berlin  
für Integration und Migration**

Beauftragter für Integration und Migration, Potsdamer Str. 65, 10785 Berlin

Geschäftszeichen (bei Antwort bitte angeben)

IA5

Bearbeiter/in:

Öffentlichkeitsarbeit

Zimmer:

14

Telefon:

(030) 901723 (Intern: 91723)58

Telefax:

(030) 901723 (Intern: 91723)

Datum:

26.10.2018

**Pressemitteilung**

**Die Vielfalt der Bevölkerung in die Ausbildung holen: Berliner  
Betriebe und Behörden stellen Weichen für die Zukunft**

„Ausbildung – eine Frage der Einstellung“: Im Rahmen dieser Kampagne richten sich Berliner Betriebe und der Öffentliche Dienst an Berliner Jugendliche mit Migrationshintergrund, die sie für eine Ausbildung beim Land Berlin gewinnen wollen.

**Elke Breitenbach**, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales betonte zum Auftakt der Kampagne in der Ausbildungswerkstatt der Berliner Wasserbetriebe, dass der Anteil von Jugendlichen mit Migrationshintergrund unter den neu eingestellten Auszubildenden beim Land Berlin 2017 auf 27,1 % gestiegen sei. Trotz dieses Erfolgs sei man noch nicht am Ziel. „Eine eigene oder familiäre Einwanderungsgeschichte erschwert nach wie vor die Suche nach einem Ausbildungsplatz.“

„Es ist eine Frage der Einstellung, ob sich die Vielfalt dieser Stadt auch in den Behörden und Betrieben mit Landesbeteiligung widerspiegelt,“ so die Staatssekretärin für Informations- und Kommunikationstechnik aus der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, **Sabine Smentek**.

„Jugendliche der Zielgruppe scheitern häufiger als andere in den Bewerbungs- und Einstellungsverfahren“, erläutert **Andreas Germershausen**, Integrationsbeauftragter des Senats. „Um mehr Vielfalt in der Ausbildung zu ermöglichen, arbeiten wir im Rahmen von *Berlin braucht dich!* an den Einstellungsverfahren der Unternehmen.“

„Bewerbt euch beim Land Berlin für eine Ausbildung. *Berlin braucht euch!*“, so der Aufruf der öffentlichen Unternehmen an die Jugendlichen. „Gute Angebote zur Berufsorientierung und eine interkulturell sensible Ansprache der Jugendlichen sind für den Erfolg zentral“, weiß **Kerstin Oster**, Vorständin der Berliner Wasserbetriebe. Von Anfang an ist ihr Unternehmen an *Berlin*

...

**Dienstgebäude:** Potsdamer Str. 65, 10785 Berlin, (barrierefreier Zugang der Kategorie D)  
**Fahrverbindungen:** U1 / U15 Kurfürstenstraße; Bus M48; Bus M29  
**Sprechzeiten:** Montag und Dienstag von 09.00 bis 13.00 Uhr; Donnerstag von 09.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr  
**Zahlungen bitte bargeldlos** nur an die Landeshauptkasse, Klosterstr. 59, 10179 Berlin über eine der folgenden Bankverbindungen:  
**Bankverbindung 1:** Postbank Berlin IBAN: DE 47 100 100 100 000 058 100 BIC: PBNKDEFF100  
**Bankverbindung 2:** Berliner Sparkasse IBAN: DE 25 100 500 000 990 007 600 BIC: BELADEBEXXX  
**Bankverbindung 3:** Deutsche Bundesbank IBAN: DE 53 100 000 000 010 001 520 BIC: MARKDEF1100

E-Mail: [Lisa.Schaefer@intmig.berlin.de](mailto:Lisa.Schaefer@intmig.berlin.de)

Internet: [www.integrationsbeauftragter.berlin.de](http://www.integrationsbeauftragter.berlin.de)

(Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur bitte ausschließlich an [post@senias.berlin.de](mailto:post@senias.berlin.de), kein Empfang verschlüsselter Dokumenten!)

*braucht dich!* beteiligt. „Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist es für uns auch ein Weg motivierte Fachkräfte für die Berliner Wasserbetriebe selbst auszubilden.“

### **Ausbildungsplätze für Jugendliche mit Migrationshintergrund**

Rechtzeitig zum Beginn der Bewerbungsphase für das Ausbildungsjahr 2019 werden Jugendliche aufgerufen und motiviert, sich für eine Ausbildung beim Land Berlin zu bewerben. Über eine Hotline oder per Mail erhalten sie bei Bedarf die Möglichkeit zur Beratung durch **BQN Berlin**, das *Berlin braucht dich!* im Auftrag des Integrationsbeauftragten umsetzt.. „Der Öffentliche Dienst bietet viele attraktive Berufsperspektiven“, so der Vorsitzende der Haupt-Jugend- und Auszubildendenvertretung des Landes Berlin, **Pascal Prey**. „Die Bewerbungsverfahren haben es aber in sich!“ Das umfangreiche Ausbildungsangebot im Öffentlichen Dienst und der Berliner Betriebe mit Landesbeteiligung ist auf der Ausbildungsplatzbörse von *Berlin braucht dich!* einzusehen. Parallel zur U-Bahn-Werbung werden diese Angebote auf Social Media Plattformen beworben.

### **Kampagne „Ausbildung eine Frage der Einstellung.“**

Die Kampagne „Ausbildung: Eine Frage der Einstellung“ wurde im November 2017 vom Berliner Integrationsbeauftragten ins Leben gerufen. Namhafte Betriebe und Behörden folgten dem Aufruf, Gesicht für mehr Vielfalt in der Ausbildung zu zeigen und als gute Beispiele für eine interkulturell geöffnete Ausbildung zu werben, darunter die Senatsverwaltung für Inneres und Sport, das Bezirksamt Neukölln, die Berliner Feuerwehr, verschiedene Wohnungsbaugesellschaften, die Berliner Wasserbetriebe, der Klinikkonzern Vivantes, die Berliner Bäderbetriebe und der Flughafen Berlin Brandenburg.

Kampagne „Ausbildung – Eine Frage der Einstellung“ - Namhafte Hauptstadtbetriebe stärken Ausbildung als Integrationskraft | Pressemitteilung vom 30. November 2017  
<https://www.berlin.de/lb/intmig/service/pressemitteilungen/2017/pressemitteilung.653755.php>

Fachkräftesicherung durch interkulturelle Öffnung: Unternehmen mit Landesbeteiligung erproben neue Zugänge in die Ausbildung | Pressemitteilung vom 07. März 2018  
<https://www.berlin.de/sen/ias/presse/pressemitteilungen/2018/pressemitteilung.682207.php>

Statistische Erhebung neu eingestellter Auszubildender mit Migrationshintergrund in Berlin 2017 | Pressemitteilung vom 30. Mai 2018  
<https://www.berlin.de/lb/intmig/service/pressemitteilungen/2018/pressemitteilung.705831.php>

Bildmaterial zur Kampagne „Ausbildung: Eine Frage der Einstellung“  
<https://www.berlin-braucht-dich.de/betriebsplakate/>

Der Berlin braucht dich! Youtube Kanal  
<https://www.youtube.com/user/bqnberlin>

Der Berlin braucht dich! Facebook Kanal  
<https://www.facebook.com/berlin.braucht.dich/>